

Nr.	Überschrift der Leseftücke	Verfasser *	Seite
83	Die Rose	W. Fitz.	85
84	Die erste Rose	Franz Hoffmann.	86
85	*Der schlafende Apfel	Robert Reinick.	87
86	Der Knabe vor dem Apfelforb	Agid. Jais.	88
87	Die Apfel	Christoph von Schmid.	89
88	*Des Kirschbaums Gäste	Ernst Lausch.	90
89	Die Kirschchen	Christoph von Schmid	90
90	*Pflaumenschütteln	Friedrich Güll.	91
91	Das Weilschen	Nach Hermann Wagner.	92
92	Der Stachelbeerstrauch	R. Franke.	92
93	Der große Krautkopf	Christoph von Schmid.	93
94	Das Bienehen im Frühlinge	Wilhelm Curtman.	94
95	*Die Biene	Friedrich Güll.	95
96	Das Vogelneft	Lorenz Kellner.	96
97	Die Fliegen und die Ameisen	Johann Staub.	97
98	*Das Würmchen	Wilhelm Hey.	98

Der Wohnort.

99	Die Stadt	Lefeb. v. m. Volksch.	98
100	Die Kirche	Solerebers Lefebuch.	99
101	*Die Kinder am Grabe des Vaters	Karl Enslin.	100
102	Der liebe Gott	Haesters Fibel.	101
103	Alle Menschen müssen arbeiten	Hugo Weber.	101
104	Der alte Schmied	Wilhelm Curtman.	102
105	Der Schuhnagel	Christoph von Schmid.	103
106	*Der Bäder	Reinelts Lefebuch.	104
107	Der Kaminflehrer	A. Lohmann.	105
108	Der Tischler	Karl Nade.	106
109	Die Soldaten	G. R. Marshall.	106
110	*Der kleine Rekrut	Friedrich Güll.	108
111	Die Stadtmäus und die Feld- mäus	Nach Ajop.	109
112	*Das Dorf	Robert Reinick.	110
113	*Der Bauersmann	May von Schenkendorff.	110
114	Der Star in der Tasche	Christoph von Schmid.	111
115	*Dorfmusik	Christian Dieffenbach.	111
116	Gile mit Weile	Christoph von Schmid.	113
117	*Wie das Finklein das Bäuerlein im Scheuerlein besucht	Friedrich Güll.	113
118	*Die Armen	Friedrich Güll.	114
119	Du sollst den Armen nicht ver- spotten!	Agidius Jais.	115
120	Der Stelzfuß	Johann Straub.	116
121	Denksprüche		117

Das feld.

122	*Das feld	Krug.	117
123	Der Landmann im Frühling	A. Krieg.	118
124	Die beiden Pflugsharen	Lefeb. v. m. Volksch.	118